

BESCHLUSSPROTOKOLL

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG Sitzung am: 29.11.2022
Sitzungsort: Deutscher-Michel-Halle Stromberg ,
Bürgerräume, Königsberger Straße 4a,
55422 Stromberg Sitzungsdauer: 17:30 - 20:00 Uhr

1. öffentliche Sitzung von TOP 1 bis 7 nichtöffentliche Sitzung von TOP bis
2. Sitzungsteilnehmer siehe Folgeseite
3. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde. Außerdem stellte er die Beschlussfähigkeit fest.
4. Einwendungen gegen die letzte Niederschrift wurden
 erhoben (siehe Anlage) nicht erhoben
5. Es wurde die Änderung der Reihenfolge von Beratungsgegenständen durch einfachen Mehrheitsbeschluss
 beschlossen nicht beschlossen
6. Die Ergänzung der Tagesordnung und Streichung von Beratungsgegenständen wurde mit einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen des Ausschuss Bauen und Planen
 beschlossen (siehe Anlagen) nicht beschlossen
7. Weitere Angaben zum Ablauf der Sitzung (z.B. Unterbrechungen):
8. Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen 3 - 6, die Bestandteil dieses Protokolls sind.
9. Beschlossen laut Beschlussvorlage
einstimmig: TOP 2, 6
mehrheitlich: TOP
10. Anlagen zu TOP: 3 - 6

Datum: 06.12.2022

Gesehen:

Bürgermeister

Vorsitzender

Schifführer I (Sitzung)

Schifführer II (Verwaltung)

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Gremium:	Ausschuss für Planen und Bauen VG
Vorsitzender:	
Sitzungstag:	29.11.2022
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 20:00 Uhr

Teilnehmer	Anwesend Entschuldigt Unentschuldigt			anwesend von TOP bis TOP (wenn nicht gesamte Sitzung)
	A	E	U	

a) RATSMITGLIEDER / AUSSCHUSSMITGLIEDER

Bürgermeister Cyfka, Michael		X		
Dietz, Herbert	X			
Sinß, Petra	X			
Montigny, Joachim	X			
Rehn, Gerhard	X			
Warnemünde, Nils	X			
Schwarz, Jürgen		X		
Altiparmak, Erdogan		X		
Palmes, Desiree		X		
Freund, Anne	X			
Kluschat, Arno	X			
Skrobanek, Dietmar	X			
Reichelt, Markus	X			
Schwanke, Torsten	X			
Bott, Maren		X		

Namen weiterer eingeladener/teilnehmender Personen

Erste/r Beigeordnete/r Stern, Elke				
Vorsitzender Dapper, Claus-Werner	X			
3. Beigeordnete/r Dr. Coutandin, Jochen				
Fraktionsvorsitzende/r Schmitt, Peter	X			
Vorsitzender Schütte, Matthias				
Fraktionsvorsitzende/r Prof. Ortsbürgermeister Wolf, Bernhard				
Fraktionsvorsitzende/r Römer, Kurt				
Fraktionsvorsitzende/r Ortsbürgermeisterin Hölz, Marlene				

Mitarbeiter/-in VG Hermes, Yvonne	X			
Werkleiter Schimkus, Michael	X			
Ortsbürgermeister Straub, Hanspeter	X			
Allgemeine Zeitung, Redaktion	X			
Schriftführer Beckhaus, Thomas	X			

Gäste / Zuhörer:

Herr Emmerich vom Ingenieurbüro PEC zu TOP 1

Anlage:

TAGESORDNUNG

Gremium:	Ausschuss für Planen und Bauen VG
Sitzungstag:	29.11.2022
Sitzungszeit:	17:30 Uhr - 20:00 Uhr

1. Schwimmbeckenbodensauger, Panorama-Bad
2. BHKW, Panorama-Bad
3. Vorberatung über die Maßnahmen und Ansätze für das Haushaltsjahr 2023, betreffend die beiden Bäder der VG
4. Erneuerung eines Zaunes im Panorama-Bad
5. Barrierefreies Edelstahl-Durchschreitebecken für das Freibad Langenlonsheim
6. Haushaltsvorberatung Haushalt 2023
7. Mitteilungen und Anfragen

Beschlussvorlage öffentlich	2022/VG/0120
---------------------------------------	---------------------

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG)	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung: 2
---	--------------------	-----------------------------------

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
BHKW, Panorama-Bad

Begründung:

Wie bereits in der Haushaltsberatung dargelegt, ist das bestehende BHKW zur Wärmeversorgung im Panorama-Bad seit etlichen Jahren sehr störanfällig bzw. in vorliegend verbauter Form nicht funktionsfähig. Mehrere Reparaturversuche in der Vergangenheit erzielten keinen Erfolg. Daher wurde das Ingenieurbüro PEC mit der Prüfung von Maßnahmen zur Anlagenoptimierung beauftragt.

Hierbei wurde festgestellt, dass größere Umbaumaßnahmen mit hohem finanziellen Aufwand erforderlich sind um das BHKW zu nutzen. Desweiteren wurde angeraten die Solarabsorberanlage zu erneuern, da diese so marode ist, dass bereits Rückstände hiervon im Filterkreislauf zu finden sind.

Das Ingenieurbüro PEC wird in der Sitzung anwesend sein um das Ergebnis der Überprüfung der Anlage sowie Alternativen hierzu vorzustellen.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt die weitere Vorgehensweise bzgl. der Nutzung des BHKWs sowie der Solarabsorberanlage.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input checked="" type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:	13.10.2022	durch:	Hermes, Yvonne	
Gesehen:				
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Abweichender Beschluss (Folgeseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				Laut Beschluss- vorschlag
				<input type="checkbox"/>
				<input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

TOP: 2 (öffentlich)

Betreff: BHKW, Panorama-Bad

Herr Emmerich vom Büro PEC stellte die aktuelle Situation vor und gab eine Ausführung wie ein Lösungsvorschlag aussehen könnte.

Jedoch müsste hierfür die Grundfrage geklärt werden, in welcher Form das Schwimmbad und die entsprechenden Anlagen betrieben werden sollen.
Dementsprechend würden sich auch ein Kostenrahmen und ein Flächenbedarf darstellen.

Zunächst soll das Büro PEC ein Konzept bestehend aus Solarthermie und Photovoltaikanlage entwickelt, um den Sommerbetrieb zu gewährleisten.

Im Januar 2023 wird sich dann der Ausschuss Planen und Bauen die Saunaräume und das vorhandene BHKW ansehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Beschlussvorlage öffentlich	2022/VG/0124
---------------------------------------	---------------------

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG)	Sitzung am: 29.11.2022	Nr. der Tagesordnung: 3
---	----------------------------------	-----------------------------------

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Vorberatung über die Maßnahmen und Ansätze für das Haushaltsjahr 2023, betreffend die beiden Bäder der VG

Begründung:

Für das Haushaltsjahr 2023 sind die in den beigegeführten Listen aufgeführten Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2023 angedacht und teilweise zwingend erforderlich.
 Die Liste beinhaltet die, an die im Jahr 2022 tatsächlich angefallenen, angepassten Unterhaltungs- und Bewirtschaftungsansätze.
 Desweiteren finden sich in der Liste die geplanten Ansätze für Investitionen und Anschaffungen, sowie die zur Übernahme vorgesehenen aber nicht umgesetzten Maßnahmen aus dem Jahr 2022.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Planen und Bauen berät und beschließt über die in der Liste aufgeführten Maßnahmen und Haushaltsplan-Ansätze für das Jahr 2023 und gibt eine entsprechende Empfehlung an den Verbandsgemeinderat zur Aufnahme in den Haushaltsplan

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input checked="" type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am: 17.11.2022		durch: Hermes, Yvonne		
Gesehen:	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in				
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				<input type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite) <input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG

Sitzung am: 29.11.2022

TOP: 3 (öffentlich)

Betreff: Vorberatung über die Maßnahmen und Ansätze für das Haushaltsjahr 2023,
betreffend die beiden Bäder der VG

Die vorgelegten Planungsansätze wurden besprochen und entsprechende Änderungen ergeben sich aus der beigefügten Anlage.

Der Ausschuss für Planen und Bauen empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die zusammengestellten Maßnahmen in den Haushalt 2023 der Verbandsgemeinde zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen und eine 1 Nein-Stimme

Beschlussvorlage öffentlich	2022/VG/0125
---------------------------------------	---------------------

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG)	Sitzung am: 29.11.2022	Nr. der Tagesordnung: 4
---	----------------------------------	-----------------------------------

bereits beraten im: Ausschuss für Planen und Bauen	am: 02.02.2022
--	----------------

Betreff:
Erneuerung eines Zaunes im Panorama-Bad

Begründung:

Der bestehende Holzzaun ist marode und teilweise treten Nägel an den morschen Stellen nach außen. Im Bereich des Ausschwimmkanals steht der Holzpfosten auf dem Rinnrost, sodass von den Nägeln im Zaun permanent Rost in den Rinnablauf läuft (siehe Fotos).



Die Haushaltsmittel 2022 zu Erneuerung des Zaunes wurden auf 5.000,-€ gekürzt, sodass zunächst lediglich nur die Erneuerung im Bereich des Ausschwimmkanals möglich ist.

Der Ausschuss für Planen und Bauen hatte sich bereits in seiner Sitzung am 02.02.2022 mit der Erneuerung befasst und beschlossen dass weitere Angebote, auch anderer Zaunarten eingeholt werden sollen.

Da keine konkreten Zaunarten vorgegeben wurden, wurden 5 Zaunbaufirmen um Abgabe eines Angebotes für einen Zaun entsprechend dem bestehenden Metallzaun im Panorama-Bad sowie alternativ für einen Stabmattenzaun (anthrazit) angefragt.

Trotz mehrmaliger Aufforderung wurden zum Zeitpunkt der Erstellung der Beschlussvorlage lediglich 2 Angebote vorgelegt.

	Preis (brutto) Zaun entsprechend best. Metallzaun	Preis (brutto) Stabmattenzaun
Bieter 1	5.831,00 €	2.294,32 €
Bieter 2	3.302,25 €	963,78 €

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt welcher Zaun im Panorama-Bad verbaut werden soll und beschließt den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input checked="" type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am: 17.11.2022		durch: Hermes, Yvonne		
Gesehen:				
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Bürgermeister	Fachbereichsleiter
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				<input type="checkbox"/>
				Abweichender Beschluss (Folgeseite)
				<input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage:

Folgeseite

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG

Sitzung am: 29.11.2022

TOP: 4 (öffentlich)

Betreff: Erneuerung eines Zaunes im Panorama-Bad

In der Sitzung wurde eine Tischvorlage (s. Anlage) ausgegeben, in der ein weiterer Anbieter, das Zauncenter Loritz aus Guldental, ein Angebot für die Erneuerung des Zaunes am Ausschwimmkanals abgegeben hat.

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt den Auftrag für die Erneuerung des Zaunes am Ausschwimmkanals an den wirtschaftlichsten Bieter, Zauncenter Loritz aus Guldental, zum Preis von 898,45 € brutto, zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme

Beschlussvorlage öffentlich	2022/VG/0147
---------------------------------------	---------------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Planen und Bauen VG)	29.11.2022	5

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Barrierefreies Edelstahl-Durchschreitebecken für das Freibad Langenlonsheim

Begründung:

Das Freibad Langenlonsheim soll barrierefreier gestaltet werden. In diesem Zuge soll auch ein barrierefreies Durchschreitebecken verbaut werden.

Unabhängig davon sind die bestehenden Durchschreitebecken aus Estrich mit Epoxidharzbeschichtung, welche trotz großem Reinigungsaufwand nicht mehr richtig zu säubern sind.

Für dieses Jahr wurden Mittel in Höhe von 10.000,- € für ein barrierefreies Edelstahl-Durchschreitebecken im Haushalt vorgesehen. Die Höhe des Haushaltsansatzes hat sich am damaligen Angebotspreis orientiert, welcher zwischenzeitlich durch die enorm gestiegenen Preise für Edelstahl überholt ist.

Die Mehrkosten könnten durch nicht ausgeschöpfte Mittel, in diesem Fall, aus dem Unterhaltungsansatz gedeckt werden.

Da der Haushalt erst mitten in der Saison genehmigt wurde, konnte das Durchschreitebecken vorher nicht bestellt und verbaut werden.

Allerdings soll das Becken nun dieses Jahr noch bestellt werden.

Hierzu wurden 3 Firmen um Abgabe eines Angebotes gebeten. Zum Zeitpunkt der Erstellung der Beschlussvorlage lagen 2 Angebote vor.

Die erste Firma bietet das barrierefreie Edelstahl-Durchschreitebecken zum Preis von 29.155,- € brutto, allerdings mit Montage an (nur Lieferung des Durchschreitebeckens nicht möglich, da Becken aus 6 Einzelteilen besteht und vor Ort von der Firma geschweißt wird).

Die zweite Firma bietet nur das Becken inkl. Lieferung für 14.280,00 € brutto an (Selbstaufbau).

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss für Planen und Bauen beschließt dem wirtschaftlichsten Bieter, der Firma Diedrichs GmbH & Co. KG aus Hagen, den Auftrag in Höhe von 14.280,00 € brutto zur Erneuerung des Edelstahl-Durchschreitebeckens zu erteilen.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung:						
<input type="checkbox"/> siehe Folgeseite						
Ausgearbeitet am:		17.11.2022		durch: Hermes, Yvonne		
Gesehen:						
Orts-/Stadt-	Verbandsvorsteher	FB-Leiter	Bürgermeister	Fachbereichsleiter		
bürgermeister/-in		Finanzen				
Einstimmig	Mit Stimmen-	<u>Beschlussergebnis</u>			Laut Beschluss-	Abweichender
	mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	vorschlag	Beschluss
		9	0	1		(Folgeseite)
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Beschlussvorlage öffentlich	2022/VG/0136
---------------------------------------	--------------

Gremium:	Sitzung am:	Nr. der Tagesordnung:
Ausschuss für Planen und Bauen VG (vorberatend)	29.11.2022	6

bereits beraten im:	am:
---------------------	-----

Betreff:
Haushaltsvorberatung Haushalt 2023

Begründung:

Der Ausschuss Planen und Bauen berät über die für 2023 notwendigen Maßnahmen und Haushaltsansätze für den Bereich der Verbandsgemeinde anhand der beigefügten Maßnahmenliste. Einige dieser Maßnahmen konnten bislang aus unterschiedlichen Gründen nicht oder nicht vollständig umgesetzt werden und wurden daher nach 2023 übertragen. Ggf. mussten Ansätze verändert werden.

Beschlussempfehlung der/des (Orts-/Stadt-) Bürgermeister(s/in) / der Verwaltung:

Der Ausschuss Planen und Bauen empfiehlt dem Verbandsgemeinderat die zusammengestellten Maßnahmen unter Hinzunahme/Streichung folgender Maßnahmen (s. beigefügte Anlage) in den Haushalt 2023 der Verbandsgemeinde zu übernehmen.

Beratungsergebnis / Abweichende Beschlussfassung: <input type="checkbox"/> siehe Folgeseite				
Ausgearbeitet am:		durch: Beckhaus, Thomas		
Gesehen:	Verbandsvorsteher	FB-Leiter Finanzen	Beigeordneter	Fachbereichsleiter
Orts-/Stadt- bürgermeister/-in				
Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	<u>Beschlussergebnis</u>		Laut Beschluss- vorschlag
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Ja	Nein	Enthaltung
				Abweichender Beschluss (Folgeseite)
				<input type="checkbox"/>

I II III IV V

Anlage: 6

Beschlussprotokoll

Gremium: Ausschuss für Planen und Bauen VG

Sitzung am: 29.11.2022

TOP: 7 (öffentlich)

Betreff: Mitteilungen und Anfragen

Es gab keine Mitteilungen und keine Anfragen.

I II III IV V

Anlage:

Seite